

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 259.

Samstag den 7. December

1872.

Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit der Bestimmungen in den §§. 7 und 29 des Gemeindeverwaltungsgesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jeden Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amte austreten und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der dritten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Mittwoch den 11. December l. J.

Vormittags 8 Uhr

bestimmt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der dritten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich an dem besagten Wahltermine in dem Rathhause zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmitglieder (Gemeinde-Vorsteher) zu erscheinen und werden alle diejenigen, welche ausbleiben, mit einer Ordnungsstrafe von **Einem Gulden** belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert sind und dies auf glaubliche Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur dritten Wahlabtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger und in hiesiger Stadt pensionirten Hof-, Militär- und Civildiener gehören, welche **23 Thaler 9 Sgr. 6 Pf. und weniger Gemeindesteuer** jährlich entrichten.

Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt zu heute an acht Toge lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause, Zimmer Nr. 19, offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderaths- und Bürgerausschussmitglieder sind:

- 1) Die Gemeindevorsteher: Herren Kaufmann Karl Glaser, Leberhändler Franz Kaspar Nathan, Hofschlosser Wilhelm Philippi und Spengler Christian Schreiner.
- 2) Die Bürgerausschussmitglieder: Herren Dachdecker Carl Beckel, Tapetzer Wilhelm Beckel, Sattler Franz Becker, Schreiner Christian Birnbaum, Rentner Anton Burlart, Koppenmacher Eduard Fraund, Schreiner Heinrich Heiland, Lackirer Christian Herrmann, Rechtsconsulent Adolph Heymann, Zimmermann Bernhard Jacob, Kaufmann Christian Jssel, Kaufmann Ludwig Jung, Spengler Friedrich Kleidt, Herrnschneider Friedrich Kneffel, Schreiner Hermann Löw, Uhrmacher Carl Mahr, Steinhauer Carl Roth, Brand-Director Carl Scheurer, Maurer Daniel Michael Schlink, Spengler Carl Stemmler, Spengler Philipp Stemmler, Mechaniker und Optiker Gustav Warneke, Instrumentenmacher Carl Wolff und Techniker Justin Zintgraff.

Wiesbaden, den 2. December 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Montag den 9. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, will Frau Friedrich Kimmel Wittwe von hier in ihrem Hause

Hellmundstraße 7 dahier 3 gute zweispännige Wagen mit Radehör, 1 Karren, Pflüge, Eggen, 1 Fegmühle, 1 Kelter, Pferdegeschirre, Ketten und sonstige Haus- und Deconomiegeräthe u. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 2. December 1872. Der 2te Bürgermeister.
Goulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 12. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, will Frau Anton Hill Wittwe in ihrem Hause Michaelsberg No. 20 dahier 3 gute Pferde, 2 Kühe, 1 fettes Rind, 2 Schweine, 8 Hühner, 1 Hahn, 1 Wagen, 4 Karren (darunter 2 Schnepptarren), 2 Pflüge, 1 Egge, 1 Dickwurzmühle, 1 Häckselbank, eine Partbie Heu, Grummet, Stroh, Pferdegeschirre, Ketten, eine Fegmühle, eine Grube Dung und sonstige Deconomiegeräthe u. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 2. December 1872. Der 2te Bürgermeister.
Goulin.

Feuerwehr.

Nach der Feuerwehr- und Ordnung ist jeder hiesige Bürger und temporär hier wohnende Gewerbetreibende vom 25. bis 40. Lebensjahre verpflichtet, Dienst in der Feuerwehr zu thun. Nur ärztlich bescheinigte Kränklichkeit oder Gebrechen befreien von dem Dienste. Gegen Entrichtung eines von der Commission für Feuerlöschwesen zwischen 5 und 15 Thaler zu bestimmenden Geldebetrages kann für immer von dem Dienste befreit werden.

Mit Bezug auf Vorstehendes wollen sich die betreffenden hiesigen Einwohner, welche in eine der unten verzeichneten Abtheilungen der Feuerwehr eintreten wollen, bei dem betreffenden Führer schriftlich anmelden.

- a) Zu den Fahrsprihen bei den Spritzenmeistern von
No. 1 Herrn G. Warneke, Langgasse 19,
No. 2 " L. Kern, Metzgergasse 36,
No. 3 " H. Heiland, Dirschgraben 3,
No. 4 " Ph. Stemmler, Michaelsberg 6,
No. 10 " W. Philippi, Dambachthal 4.
- b) Zu den Handsprihen bei den Spritzenmeistern von
No. 1 Herrn C. Müller, Taunusstraße 3,
No. 2 " Fr. Hasler, Langgasse 8.
- c) Zu der Rettungs-Compagnie bei dem Hauptmann Herrn Chr. Krell, Taunusstraße 1.
- d) Zu der Einreißer-Compagnie bei dem Hauptmann Herrn D. Beckel, Adolphstraße 12.
- e) Zu der Zubringer-Compagnie bei dem Hauptmann Herrn C. Müller, Marktstraße 28.
- f) Zu der Feuerhähnen-Abtheilung bei dem Hauptmann Herrn Baumeister E. Winter im Rathhause (Baubureau).

Wiesbaden, den 3. December 1872. Der Brand-Director.
Scheurer.

Bekanntmachung.

Auf dem Bureau der städtischen Curverwaltung zu Wiesbaden sind vom 1. Januar 1873 ab die Stelle eines Buchhalters

(Gehalt: 600 Thlr.) und die Stelle eines Bureaugehülfsen, Secretärs (Gehalt: 600 Thaler) zu besetzen.
 Coullante Handschrift und Sprachkenntnisse sind für beide Stellen erforderlich.
 Für die Buchhalterstelle ist außerdem die Bestellung einer Caution von 1000 Thalern Bedingung.
 Bewerbungen sind, unter Beifügung von Zeugnissen, bei der unterzeichneten Verwaltung baldigst einzureichen.
 Wiesbaden, den 2. December 1872.

Städtische Curverwaltung.
 Heyl.

Notizen.

Heute Samstag den 7. December, Vormittags 11 Uhr:
 Versteigerung des der Gasse Schmidt zu Esin gehörigen, in der Elisabethen-
 straße dahier belegenen dreistöckigen Wohnhauses, bei Königlichem Amts-
 gericht II, Zimmer No. 22. (S. Ztbl. 288)

Submission auf Glaserarbeit.

Die Anfertigung von 7 **Vorsenker** für den Neubau auf Hof Weisberg soll auf dem Submissionswege vergeben werden. Kostenvoranschlag und Bedingungen liegen in dem Wirtschaftsbureau zu Hof Weisberg offen und können unternehmungslustige Glaser ihre Offerten daselbst abgeben. Termin bis incl. 11. d. M. 6276

Die Gutsverwaltung.

Herrn- und **Frauenhemden** 1 fl. 15 kr., wollene Wämme von 1 fl. an, Flanelhemden 1 fl. 45 kr., Unterhosen von 48 kr. an, wollene **Herrn-** und **Frauen-Strümpfe** 42 kr., **Herrn-Socken** 18 kr., **Herrn-Tücher** von 24 kr. an, seidne **Herrn-Binden** von 9 kr. an, **Hosenträger** von 9 kr. an, **Seelenwärmer** von 42 kr. an, seine **Kopfhals** 54 kr., **Corsetten** 36 kr., **Winter-Handschuhe** von 16 kr. an, **Winterschuhe** von 24 kr. an, **Pallentin** und **Schälchen** von 12 kr. an, **Cigarren-Struts**, fein gestrikt, 1 fl. 36 kr., **Portemonnaies** von 3 kr. an, **Uhrketten** von 6 kr. an, **Brochen** und **Ohringe** von 6 kr. an, **Zahndürfen** 6 kr., **Mechanik** 4 kr., **Kragen** und **Manchetten** 3 und 6 kr. bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 258

Garderobehalter,

Schlüsselschränken, Wandmappen, Schlüsselhalter, Cigarrenständer, Aschenbecher, Schreibzeug und Uhrhalter etc., für Stadereien eingerichtet, empfiehlt billigst **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 4234

Hilf-Schuhe und **Stiefel**, sowie alle Sorten Einlegesohlen empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen **Ph. Vef**, Schuhmacher, Wehrgasse 2. 2726

Arbeits- hosen von 1 fl. 30 kr. an bis 3 fl., 6 fl., 7 fl., Westen von 1 fl. 12 kr. an, Röcke 8 fl., 9 fl., Schützenjuppen von 4 fl. an, wollene Wämme 1 fl., Flanelhemden 1 fl. 45 kr., Unterhosen 45 kr., gestriekte Strümpfe 45 kr., wollene Socken 18 kr., Hosenträger 12 kr., Hemden und Mittel sehr billig bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 258

Unterricht

in der **Schön-Schnell-Geschäftsschrift.**

Neuer Cursus von 14 Stunden.

Verlängerte Kirchgasse 5. **G. A. Hohle.** 3799

Eine Engländerin erteilt **Unterricht** mit gutem Erfolg bei mäßigen Ansprüchen. Näh. Rheinstraße 28 im 3. Stod. 13441

Bibeln von 24 kr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente** mit Psalmen von 11 kr. bis zu 2 fl. 48 kr. in vielen Sprachen empfiehlt **Ph. Gärtner**, Adlerstraße 40. 1033

Genachte Decimal- und Tafelwaagen

vorrätzig in der Maschinenfabrik von **C. Schmidt**, Emserstraße 29 a. 1032

Rohr- und Strohfühle geflochten Ellenbogengasse 4. 14711

48 fr. Knabenhosen 48 fr.

Wehrgasse 29, **H. Martin**, Wehrgasse 18.

Baschliak's

für Kinder zu 1 fl. 24 kr. bis 2 fl., für wachsende von 2 fl. 24 kr. an bis zu ganz feinen in neuen Façons empfiehlt

C. Schmidt-Diefenbach

6057 Kirchgasse 30.

Glacé-Handschuhe

von 1 bis 6 Knöpfen in reichster Auswahl frisch angekommen bei **Belwaaren**

A. Zeuner, 4 gr. Burgstraße

2 fl. Flanelhemden 2 fl.

Wehrgasse 29, **H. Martin**, Wehrgasse 18.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken für Knaben empfehle mein Lager in Laubsäge-Werkzeugen welche einzeln, sowie in Kästen stets vorrätig habe.

6118 **A. Willms**, Marktstraße 9.

Lager in **Metalle** und **Goldfärgen**



Assortiment de bijoux en métal et en bois

Hirschgraben Nr. 14.

Möbel-Verkauf
Sonnenbergerstraße 45.

Wegen Hausverkaufs werden alle Arten feine **Salon-Möbel** und elegante **Brüsseler Teppiche**, ferner feine Betten, Toiletische, Nachttische mit weißem Marmor, glatten Longchaises, Büff Ausziehtische, Rohrstühle und Sessel, Mahagoni- und andre Schränke, Bettstühle, Kleiderständer und sonstige Haushaltung Gegenstände gegen gleich baare Zahlung aus der Hand verkauft.

Wirthschafts-Gesuch.

Es wird eine gute Wirthschaft gesucht. Briefe unter K. W. besorgt die Exped. 624

Zwei **Backsteinmeiler**, der eine von 112,000 und der andere von 135,500, belegen an der Biedricher Chaussee, sind zu verkaufen. Näheres Feldstraße 17. 547

Ein gut und massiv gebautes, dreistöckiges **Wohnhaus** welches sich sehr gut rentirt, und ein abgerundeter Bauplatz, circa 23 Ruthen haltend, in erster Lage belegen, sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 561

Schwalbach.

Ein sehr rentables Haus vis-à-vis dem Stadthause, welches sich für jedes Geschäft, besonders auch für eine Wirthschaft oder Restauration eignet, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres bei **Hrn. Rsm. Röhr**, Kirchgasse 10, Wiesbaden. 6202

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

Dochachtungsvoll **Chr. Heblinger.** 583

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelmusik mit Begleitung statt, wozu höflichst einladet
J. Klarman. 472

Restauration Wagner,

2 Goldgasse 2.

Morgen Sonntag: **CONCERT.**
Anfang 5 Uhr. 3832

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an
CONCERT.
Th. Spranger. 392

Zum „Goldenen Lamm“,

Metzgergasse.

Morgen Sonntag:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebtesten Sextett.

Anfang 4 Uhr.

Wm. Schüssler. 1080

Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag: **CONCERT.** Entrée frei. Glas Bier 5 kr. Anfang 4 Uhr.

Heinrich Göbel. 1029

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an: Tanzkränzchen.

H. Schäfer. 5962

Dotzheim. Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen und jeden folgenden Sonntag Flügelmusik mit Begleitung. Ausgezeichnetes Bier und Wein. 2835

Aechte holländ. Rauchtabelle

und abgelagerte Cigarren zu billigen Preisen bei
H. Ebertz, Metzgergasse 19. 4682

Fortwährend sehr gutes Mittagessen zu 13 u. 18 kr., Abendessen zu 10 kr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Rotwein empfiehlt **J. Haas, N. Schwalbacherstraße 3.** 1027

Geräucherte Schenszungen

äußerst zart, per Stück 1 fl.,

Cervelatwurst, feinste Gothaer, per Pfund 54 kr., bei **Franz Jmbach, Metzgergasse 18.** 237

Reiner Honigkuchen

ist täglich frisch zu haben bei

Ph. Bücher, Neugasse 18. 401

Bahnhofstraße 7.

Um vielen Wünschen nachzukommen, habe ich die Einrichtung getroffen, daß meine sämtlichen Bade-Cabinete Freitags und Samstags von 8 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends durchaus geheizt sind und empfehle deshalb alle

Mineral-, kalte und warme Süßwasserbäder bestens.
Emil Weins. 3101

THEE

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheldel, Hof-Vieferant, 273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Wein-Handlung von Paul Korn, Rheinstraße 34,

empfiehlt ihre reine Original-Bordeaux-Rothweine, 1869r Medoc à 10 Sgr, 25 Flaschen zu 7 Thlr. 15 Sgr.; 1868r St. Julien à 12 Sgr., 25 Flaschen zu 9 Thlr. 5 Sgr.; 1865r Margaux à 15 Sgr., 25 Flaschen zu 11 Thlr. 20 Sgr.

Cognac fin Champagne à 1 Thlr.

Rum, Original Jamaica, à 1 Thlr.

Rheinweine von 30 kr. an per Flasche.

Erlanger Winter-Lagerbier

(eine große Sendung vorzüglicher Qualität erhalten)
per Glas 6 kr., über die Straße 5 kr.,

Pilsner Lagerbier

vorzüglicher Qualität
(Reconvalescenten von Aerzten empfohlen)
per Glas 6 kr.,

feinstes Wiener Bier über die Straße 4 kr.

Gleichzeitig empfehle meine vorzügliche preiswürdige Weine und meine bekannte Speisen, sowie drei Billards neuester Construction. 5374

Die Haupt-Beitungen Deutschlands werden gehalten.

Franz Lill, Restaurateur & Charcutier, Stadt Strahburg, 27 Tannusstraße 27.

Punschsyrope

(aus der Liqueurfabrik von **August Poths** hier) von vorzüglicher Qualität empfehle hiermit bestens. Besonders erlaube mir auf den diesjährigen, aus frischen Ananas bereiteten **Ananaspunsch,** welcher in Bezug auf hohe Feinheit aufmerksamt zu machen. 5747

C. W. Schmltdt, Bahnhofstraße.

Punschessenzen von **F. Selner** in Düsseldorf und **F. A. Röder** in Köln sind ebenfalls in frischer Sendung eingetroffen. 5747

Mittagessen zu 15 kr., Abendessen zu 10 und 14 kr. 3346 **Ph. Heinemann, Schulgasse 11.**

M. Hallein,

Blumen, Putz und Confection,
Langgasse No. 39,

empfiehlt für passende Weihnachtsgeschenke ihr reichhaltiges, wohl assortirtes Lager in Waaren obenerwähnter Branchen und erlaubt sich zur jetzigen **Ball-Saison** auf die neueste Sendung

ächter, feinsten Pariser Blumen,
Coiffures, Montures

und

completen Garnituren

ganz besonders aufmerksam zu machen.

Ball-Koben, Costüme

und

vollständige Ausstattungen

werden unter Zusicherung eleganter, geschmackvoller und solider Ausführung bei billigster Berechnung in kürzester Zeit geliefert.

Der Vorstand des Vereins der Künstler und Kunstfreunde dahier fühlt sich gedrungen, dem Publikum die Beschäftigung des im Vereinslocale, im Saalbau Schirmer auf lange Zeit öffentlich ausgestellten Modells vom Straßburger Münster um so mehr zu empfehlen, als dasselbe nicht allein in getreuester und vollkommenster technischer Nachbildung, sondern auch in einer von dem Geiste des hohen Vorbildes geleiteten kunstreichen Durchführung das weltberühmte Meisterwerk Erwins von Steinbach bis in das feinste figurenreiche Detail vor Augen führt, und nicht verschlen wird, in dem Beschauer dieselbe Bewunderung und den nämlichen großartigen und harmonischen Eindruck wie in der Wirklichkeit hervorzurufen. Dem geschickten Meister dieser schönen Kunstschöpfung, Herrn Leemann aus Kaufanne, gebührt um so größerer Dank, als der Eintritt auf nur 18 Kreuzer für die Person festgesetzt wurde, um denselben Jedermann zu ermöglichen.

Der Vorstand.

Bei dem unterzeichneten Verein ist die **Cassirer-Stelle** per 1. Januar 1873 zu besetzen. Näheres auf dem Bureau Neugasse 3a.

Allgemeiner Vorschutz- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

F. Seher. M. Foreit.

567

Turn-Verein.

Samstag den 7. December c. Abends 9 Uhr findet in dem Vereinslocale „zur Munderhöhle“ eine **außerordentliche Generalversammlung** mit folgender Tagesordnung statt:

- 1) Abrechnung wegen des Stiftungsfestes;
- 2) Berichterstattung über den Mittelrheinischen Turntag vom 10. November c. und Beschlussfassung über die weiter vorzunehmenden Schritte bezüglich des Mittelrh. Kreisturnfestes;
- 3) Vereinsangelegenheiten.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein und um pünktliches Erscheinen bittet
Der Vorstand. 602

Männer-Turnverein.

Samstag den 7. December Abends 8 1/2 Uhr: **Generalversammlung** in dem Vereinslocale (Bayerischer Hof).

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung über den Mittelrheinischen Turntag.
- 2) Beschlussfassung bezüglich der diesjährigen Weihnachts-Verloosung.
- 3) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Die Mitglieder werden ersucht, recht zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand. 438

Geflügelzucht-Verein.

Heute Abend 1/9 Uhr: **Zusammenkunft** im Vereinslocale.

Wiesbadener Krankenverein.

Sonntag den 8. December Nachmittags 2 1/2 Uhr findet eine **außerordentliche Generalversammlung** im Römersaal bei Herrn J. Becker, statt, wozu die Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Tagesordnung: Vorlage der revidirten Statuten.

Wiesbaden, den 4. December 1872.

529

Der Vorstand und die Commission.

Roll-Läden

liefert in bekannter Güte billigt die **Rehleisten-Fabrik** von **Chr. Maxaner**, Römerberg 27.

Drehbänke

sind vorrätzig in der **Waschmaschinenfabrik** von **C. Schmidt**, Emserstr. 29c.

Der Straßburger Münster.

Im Locale des hiesigen Künstlervereins, **Saalbau Schirmer**, Bahnhofstraße 12, eine St. h., befindet sich ein in Holz gefertigtes Modell dieses herrlichen Domes für wenige Tage ausgestellt von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.

Eintritt 18 Kr. Kinder die Hälfte. 5755

Grosse musikalische Matinée

am Montag den 9. December 1872 im Saale des **Victoria-Hotels** für die **Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger** von den Mitgliedern des königlichen Theaters unter Leitung des königl. Kapellmeisters Herrn **W. Jahn**.

Die Subscriptionslisten liegen bei den Herren **Jurany & Honsol, Feller & Gocks, Eduard Wagner, Langgasse**, offen und sind daselbst reservirte Plätze à 1 Thlr. und nichtreservirte Plätze à 20 Sgr. bis zum Sonntag den 8. December zu haben. 6280

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich von heute an **Saalgasse No. 26.**

5926

H. Cron, Hebamme.

Montag den 9. December Abends 8 Uhr:

Erste große Tanzstunde

im

Saalbau Schirmer.

Otto Dornewass.

6209

Balsclicks, Kapuzen, Kopfstücker, Moiréschürzen,

alle Kurz- und Modewaaren empfiehlt billigst

349

Chr. Maurer, Langgasse 2.

48 Kr. Unterhosen 48 Kr.

Weyergasse 29, **H. Martin**, Weyergasse 18. 2579

Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Uhren, Betten, Möbeln bei **Mannheimer**, Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch. 1446

THEE,

eine frische Sendung der beliebtesten Sorten erhalten.
423 **A. Kirschbaum**, Langgasse 53.

Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den
bekanntesten Preisen.

G. W. Winter,
Webergasse 5.

307

Mein Thee-Lager

in reichster Auswahl und ganz frischen Sendungen in **Congo**,
Souchong, **Pecco** u. empfehle ich bestens.
4835 **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

Gothaer Schinkenroulade,
Gothaer Cervelatwurst,
grüne Kräuterkäse,
holl. und bayr. Rahmkäse

empfehlst billigt **J. C. Kelper**, Michelsberg 6. 6220

Marinirte Häringe,
Sardellen,
Russ. Kronbrand-Sardinen,
Sardines à l'huile,
Bückinge zum Rohessen

empfehlst
6211 **Hausmann**, vorm. **Erlenbach**,
Dranienstraße 2.

Honigkuchen

Thorner Pfefferkuchen

in größter Auswahl empfehlst
240 **S. L. Kraatz**, Burgstraße 17.

Tägliche frische **Honigkuchen** pr. Pfd. 18 kr. bei

5571 **Arnold Berger**, Häfnergasse 9.
Georg Berger, Webergasse 52.

Lohkuchen

empfehlst die **Holz- und Kohlen-Handlung** von
611 **August Koch**, Mühlgasse 4.

Ammonium,
gereinigte Pottasche,
Anis,
Rosenwasser,
ff. gest. Ceylon-Zimmt,

Citronen,
Orangeat,
Citronat,
Rosinen,
Mandeln,

ff. gestopenen Melis

empfehlst in bester Qualität
6101 **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8.

6 kr. Herrenbinden 6 kr.

Meßgergasse 29. **G. Martin**, Meßgergasse 18. 2691

Musverkauf.

Um mit unserem Lager aufzuräumen, verkaufen wir mehrere
Sorten **Rhein**, **Bordeaux** und **Burgunder-Wein**
in Quantitäten von 12 Flaschen oder mehr zu herabgesetzten
Preisen.

6040 **Ch. Jung & Traut**, Curiaal-Restaurant.

Cigarren, beste Qualität, gut abgelagert, empfehlst
zu 1, 1½, 2 und 3 kr. per Stück

4050 **Carl Jäger**, Langgasse 16.

Feines Confectmehl per Kumpf 1 fl. 20 kr, gemal-
lene Raffinade I. Qualität, **Rosinen**, **Corinthen** und
Sultaninen empfehlst billigt

6210 **Hausmann**, Dranienstraße 2.

Rothe Zwiebeln per Pfd. 3 kr. und bei
Hängel 1 kr. auf den
Markte am Erhebungshäuschen zu haben. 6220

Sammelsteisch per Pfd. 16 kr. bei **Nikolai**, Steingasse. 6000

Hydraulischer Kalk

ist fortwährend zu beziehen bei
163 **J. K. Lembach** in Diebrich.

Holz- und Kohlen-Handlung

von **Aug. Havemann**, Rhein-
straße 32,
empfehlst billigt: **Prima Ofenkohlen** und **Buchenscheit-
holz**, klein gemacht und in ¼, ½ und ganzen Klaftern. 6255

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
bester Qualität und **Lothuchen** sind stets zu beziehen bei
der Holz- und Kohlenhandlung von

6232 **G. Jäth**, vormals **H. Vogelsberger**,
Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofen- und Herd-Kohlen
empfehlst in frischer Waare

2645 **G. D. Linnenkohl**,
Ellenbogengasse 15, sowie **Nerostraße** 48.

Brennholz & Ruhrkohlen
erster Qualität

empfehlst die **Brennmaterialien-Handlung**
von **Jacob Welgle**, Friedrichstraße 28.
Bestellungen werden entgegenommen bei Herrn Kaufmann
A. Freiden, Friedrichstraße 28, in meinem Laden kleine Burg-
straße 1 und bei meinem Vater, **Nerostraße** 29. 12783

Holzkohlen empfehlst die Holz- und Kohlen-
Handlung von
611 **August Koch**, Mühlgasse 4.

Nicht zu übersehen.

Eine noch neue **Nähmaschine** (Grover & Baker), für
Schneider und Kleidermacherinnen geeignet, ist für den Preis
von 55 fl. zu verkaufen **Hellmundstraße** 26, 2. Etage. 6306

1 $\frac{1}{2}$ fl. **Arbeitshofen** 1 $\frac{1}{2}$ fl.

5091 **Mehrgasse 29, H. Martin, Mehrgasse 18.**

Sammet-Güte für Frauen und Mädchen zu 2 fl. 36 kr. bei **G. Burkhard, Richelsberg 16. 266**

Die Gesundheit ist das kostbarste Gut der Menschen.	Linderung, Rettung, Gesundheit für Alle! Alle!	Wer seinen Körper ruht, geht an mancher Rippe vorbei. Cherwey.
Retzung		
von schweren Leiden und frühzeitigem Tod durch die		
Parai'schen Klostermittel.		
Gegen Feco-Einbindung des Betrages von 5 Egr. in Fric-märken ist durch die General-Correspondenten Riek & Co. in Dultsburg a. Rh. und G. v. Gebhardi in Frankfurt a. M. zu beziehen:	Unverzüglich gegen Epilepsie, Hämorrhoiden, Nerven, Gicht, Rheumatismus &c. sowie bei ge-heimen Krankheiten, zu beziehen durch die General-Correspondenten Riek & Co. in Dultsburg am Rhein und H. v. Gebhardi in Frankfurt am Main.	Das berühmte Wach: Die Parai'schen Klostermittel in ihrer legendären Wirkung auf den menschlichen Organismus von P. Dr. Cherwey.

Unterleibs-Bruchleidende

finden in der durchaus unschädlich wirkenden **Bruchsalbe** von **G. Sturzenegger in Derisan, Schweiz**, ein überraschendes Heilmittel. Preis per Topf mit Gebrauchsanweisung und Zeugnissen: 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. (fl. 3. südd.). **Niederlagen: In Coblenz: Fuchs, Apotheker am Jesuitenplatz; — in Frankfurt a. M.: Lindt, Nachfolger, Apotheker, Schurgasse 58. H. 3636. 76**
Sechs geschweifte **Vollstahl** sind billig zu verkaufen **Bleichstraße 50 Parterre rechts. 6319**
Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. **Saalgasse 5, 2 St. 6297**

Stellen-Gefuche.

Ein anständiges Mädchen, welches gut lohen und nähen kann, wird gesucht. Zeugnisse sind erforderlich. (Grobe Arbeit ausgeschlossen.) Näheres in der Expedition d. Bl. 4978
Gesucht zum 1. Januar ein anständiges, mit guten Zeugnissen versehenes Kindermädchen. Näh. **Röderstraße 36. 6250**
Ein ordentliches, braves Mädchen, das die Haushaltung versteht und lohen kann, wird von einer kleinen Familie gegen guten Lohn gesucht. Näheres **Schwalbacherstraße 25. 6222**
Es wird eine Gouvernante gesucht, welche gründlich musikalisch gebildet ist, sowie englisch und deutsch unterrichten kann. Nur solche, welche schon ähnliche Stellen bekleidet haben und über dieselben Zeugnisse besitzen, mögen sich melden. Das Honorar beträgt 300 Thaler jährlich und Alles frei. Näh. Exped. 6291
Ein sittliches, sehr ruhiges Mädchen findet auf gleich einen Dienst. Näheres Expedition. 6311

Gesucht

wird ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Kenntnisse vom Kochen hat, gegen guten Lohn. Näheres **Wilhelmstraße 6 im 2. Stock Morgens von 10—12 Uhr. 6315**
Ein zuverlässiges Mädchen sucht bei einer Herrschaft Stelle als Zimmermädchen oder eine solche bei größeren Kindern. Näh. **Faulbrunnenstraße 5 im 3. Stock. 6074**

Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näheres **Dambachthal 6, 3. Stock links. 6292**
Ein Mädchen von 16—20 Jahren wird zur Verrichtung häuslicher Arbeiten in eine kleine Haushaltung gesucht **Mainzerstraße No. 26. 6030**
Ein im Rechnen geübter Junge erhält Beschäftigung. Näheres **Hellmündstraße 19. 6296**
Ein im Serviren gewandter Diener mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näheres Expedition. 6298
Ein gewandter Diener wünscht seine Stelle zu ändern. Näh. Expedition. 6280

Arbeiter Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung **Emserstraße 33. 9231**
Lehrling sucht Mechanikus **Schmidt, Emserstraße 29c. 12246**
Ein Junge kann die Schloßerei erlernen bei **Heinr. Schott. 2651**
9—1000 fl. werden auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 6253
1000 Thlr. sind zu 5% gegen erste Hypothek auszuleihen. Näheres in der Expedition d. Bl. 6318

Wohnungs-gesuch.

Auf 1. April wird eine schöne, elegante, aus 6 Zimmern mit Küche und Zubehör bestehende, unmöblierte Wohnung in einem Landhause von einer stillen Familie zu mieten gesucht. Näheres Expedition. 6309
Elisabethenstraße 3, vis-à-vis dem „Deutschen Hause“, ist die gut möblierte Bel-Etage, Salon, 2 Zimmer mit oder ohne Küche, sogleich zu vermieten. 4093
Faulbrunnenstraße 3 zwei Stiegen hoch ist ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5765
Helenenstraße 15 sind schöne möbl. Zimmer zu verm. 15610
Rirchgasse 4, 2. St., ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 4092

Leberberg 2a

ist eine elegant möblierte Bel-Etage mit Küche zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 4094
Louisenstraße 35 ein großes, unmöbl. Zimmer zu verm. 5756
Louisenstraße 35 Zimmer u. Cabinet, gut möbl., zu verm. 6097
Rheinstraße 28, 3. Stock, sind 2 bis 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 589
Röderstraße 43 eine Wohnung auf 1. Januar zu verm. 6258
Stiftstraße 14 ist ein möbliertes Zimmer mit Kabinett zu vermieten. 15032
Taurusstraße 21 im Hinterbau ist ein großes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres **Kerostraße 22. 6072**

Zu vermieten

Bierstadterstraße Nr. 7

eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Salon, Mansarde, Küche und Keller nebst Remise und Pferdestall. Näh. Exped. 5328
Römerberg 6 Part. I. wird ein Dienstmädchen gesucht. 5753
Eine Mansarde mit oder ohne Bett ist zu vermieten **Mortystraße 32, Hinterhaus Parterre. 5666**
Das **Badhaus** zum goldenen Brunnen, mit Ausnahme der Ladenlocalitäten, ist vom 1. April 1873 an zu verpachten. Näh. bei **Louis Süß. 585**

Gegen alle Krankheiten sind die **Parai'schen Klostermittel** wunderbar wirkend. **Dr. Cherwey. 175**

Künftiger Bericht

über die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 30. Novbr. bis 7. Decbr. 1872.

I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Weizen 4 Ebr. 8 Sgr. 4 Pf. = 7 fl. 29/4 fr.
 100 Pfund Hafer 2 Ebr. 10 Sgr. 1 Pf. = 4 fl. 5 1/4 fr.
 100 Pfund Delfrucht 4 Ebr. 22 Sgr. 10 Pf. = 8 fl. 20 fr.
 1 Centner Heu 1 Ebr. 4 Sgr. 3 Pf. = 2 fl. — fr.
 1 Centner Stroh 18 Sgr. 7 Pf. = 1 fl. 5 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 24 Ebr. — Sgr. — Pf. = 42 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 22 Ebr. 25 Sgr. 9 Pf. = 40 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 7 Pf. = 23 fr. Fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 8 Pf. = 22 fr. Käber per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

III. Victualienmarkt.

Kartoffeln per 200 Pfd. 1 Ebr. 25 Sgr. 9 Pf. = 3 fl. 15 fr., Butter per Pfd. 12 Sgr. 10 Pf. = 45 fr., Eier per 25 St. 17 Sgr. 2 Pf. = 1 fl., Dandlöse per 100 St. 2 Ebr. 12 Sgr. — Pf. = 4 fl. 12 fr., Fabrikkäse per 100 St. 1 Ebr. 15 Sgr. 9 Pf. = 2 fl. 40 fr., Zwiebeln per Centner 2 Ebr. 22 Sgr. 10 Pf. = 4 fl. 50 fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., Kopfsalat per St. 2 Sgr. 7 Pf. = 9 fr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben per Pfd. 7 Pf. = 2 fr., Trauben per Pfd. 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Wasserkresse per 100 Stck 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr., Rastanien per Pfd. 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., eine Gans 1 Ebr. 21 Sgr. 5 Pf. = 3 fl. — fr., eine Ente 20 Sgr. — Pf. = 1 fl. 10 fr., ein Hahn 12 Sgr. — Pf. = 42 fr., ein Huhn 14 Sgr. 3 Pf. = 50 fr., eine Taube 5 Sgr. 2 Pf. = 13 fr., ein Hase 1 Ebr. 25 Sgr. 9 Pf. = 1 fl. 30 fr., Hecht per Pfd. 10 Sgr. 3 Pf. = 36 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtdrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., ein bezgleichen 2. Qual. (fog. Kornbrod) 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., Weißbrod, a) ein Wasserweck 3/4 Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrod 3/4 Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorschuß 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Ebr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 fr., im Detail 11 Ebr. 20 Sgr. — Pf. = 20 fl. 25 fr., Vorschuß 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Ebr. 10 Sgr. = 18 fl. 5 fr., im Detail 11 Ebr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 fr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Ebr. — Sgr. = 15 fl. 45 fr., im Detail 9 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 16 fl. 20 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Ebr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 fr., im Detail 6 Ebr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Kuh- oder Rindfleisch 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 7 Pf. = 23 fr., Kalbfleisch 6 Sgr. 8 Pf. = 22 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Schafffleisch 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Rierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Solberfleisch 6 Sgr. 7 Pf. = 23 fr.

Das Accise-Amt.
 Wiesbaden, den 7. December 1872.
 Zehrung.

Evangelische Kirche.

2. Advent.

Frühgottesdienst 8 1/4 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
 Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Cons. Rath Ohly.
 Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Pfarrer Videl.
 Beistunde in der neuen Schule Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Pred. Ziemendorf.
 Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Ziemendorf.

Katholische Kirche.

Fest der unbesleckten Empfängniß Mariä.

Vormittags: Heil. Messen sind 6 1/2, 7 und 11 1/2 Uhr; Militär-Gottesdienst 7 1/2 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.
 Nachmittags 2 Uhr ist Bruderschaft vom unbesleckten Herzen Mariä.
 Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2, und 9 1/2 Uhr.
 Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Korate-Messen.
 Freitag Abends 6 Uhr ist Andacht mit Segen.
 Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst, Adelsheidstraße 12.

Am 2. Advent-Sonntag Vormittags 10 Uhr: Jesu-Gottesdienst.
 Donnerstag den 11. December Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde.
 Pfarrer Hein.

English Church, Frankfurterstrasse 1a.

Sunday Dec. 8. Morning prayer with sermon 11 a. m. Evening prayer with the Litany 8. 30 p. m. Morning prayer will be said on Wednesday and Friday during the Advent Season at 11 a. m.
 Wm. Alex. Osborne, British Chaplain.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 5. December.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Finen).	330,45	332,58	333,43	332,15
Thermometer (Reaumur).	2,8	3,2	1,4	2,4
Dampfspannung (Bar. Lit.).	2,15	1,69	1,96	1,97
Relative Feuchtigkeith (Proc.).	83,7	63,7	86,8	78,0
Windrichtung u. Windstärke.	mäßig.	schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	—
Regenmenge pro □ in Bar. Ab.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tageskalender.

Rassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunstausstellung, Wubelstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der Zeichenaal des Local-Gewerbevereins ist jeden Hochfest von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, mit Ausnahme Samstags bis 6 Uhr, dem Zeichenunterrichte geöffnet.

Das königl. Schloß (Rathplatz) ist jeden Tag zur Beschäftigung geöffnete Samstags den 7. December.

Ausfall zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Réunion d'adante.

Schreiner- und Glaser-Krankenkasse. Abends 8 Uhr: General-Versammlung bei Herrn Pfeifer, Gemeindebadgäßchen 3.

Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.

Schlaglicht-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokale.

Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung im Vereinslokale, Kapuziner Hof.

Rettings-Compagnie. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung bei Herrn Spranger im Feuerteller.

Turnverein. Abends 9 Uhr: Außerordentliche General-Versammlung in dem Vereinslokale „zur Runderöhle“.

Königliche Schauspiele. „Die Anna-Lise.“ Schauspiel in 5 Akten von Hermann Dessy. Ballet.

Morgen Sonntag den 8. December.

Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.

Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 8 Uhr: Unterricht der Schule auf dem Michaelsberge.

Wiesbadener Krankenverein. Nachmittags 2 1/2 Uhr: Außerordentliche General-Versammlung im Römerloale.

Ausfall zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lahnabahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 1. — 9. 30. — 11. 1. — 12. 1. — 2. 35. — 3. 55 (bis Mainz). — 4. 35. — 6. 30. — 7. 25. — 8. 15 (bis Mainz). — 9. — 10 (bis Diebrich).
 Ankunft: 7. 35. — 8. 31. — 10. 40. — 11. 36. — 1. 1. — 3. 15. — 8. 30 (von Mainz). — 4. 25. — 5. 12. — 6. 25 (von Mainz). — 8. 15. — 9. 45 (von Diebrich). — 10. 50.
Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20. — 10. 25 (bis Rüdesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 22 (bis Rüdesheim).
 Ankunft: 7. 45 (von Rüdesheim). — 11. 25. — 2. 38. — 6. 40. — 7. 45. — 9. 5 (von Rüdesheim). — 10. 20.
 * Schnellzüge I. und II. Classe. † Anschluß nach und von Soden

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 5. Dec., Johanneette, Wittve des Lithographen Johann Hermann Geuer dahier, alt 70 J. 1 Nr. 2 E.

Frankfurt, 5. December 1872.

Geld-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 fr.	Amsterdam	98 1/2 b.
Visiten (doppelt)	9 " 42 — 44 "	Berlin	104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 53 — 55 "	Cöln	104 1/2 G.
Dulaten	5 " 34 — 36 "	Hamburg	86 1/2 b.
20 Preß.-Stücke	9 " 21 1/2 — 22 1/2 "	Leipzig	105 B.
Souveräigns	11 " 51 — 53 "	London	119 1/2 B.
Imperiales	9 " 43 — 45 "	Paris	92 1/2 G.
6 Preß.-Thaler	— " — " "	Wien	107 1/2 b.
Dollars in Gold	2 " 25 — 26 "	Disconto	5 1/2 G.

Neugasse 11.

Grosse Weihnachts-Ausstellung

von

Carl Schulze,

vormals G. Rach & Comp.,

bestehend in:

Wollenwaaren in reicher Auswahl und zwar Damenschawles, Kopfstücker, Seelenwärmer, Unterröcke, Kinderjäckchen, Waschlifs u. s. w.;
Wollene Hemden, Westen, Unterjacken und Unterhosen;
Handschuhe in Glace, Waschleder und Buxskin;
Sesahartikel, Fransen, Gimpfen, Agraffen, Ornamente zc. in Seide und Pelz;
Putzartikel, Blumen, Bänder, Federn, Tülle und Spitzen in bester Auswahl;
Schmuckartikel, Brochen, Ohrringe, Medaillons, Armringe, Diadems, Uhrketten zc.;
Weißwaaren, Garnituren, Kragen und Manschetten in glatt und gestickt zu Fabrikpreisen;
Sinden, Schlipse, Cavallieres für Herren und Damen;
Parfumerien in schöner Auswahl.

Sämmtliche Artikel werden zu den äußerst billigsten Preisen verkauft.

Zu

Weihnachts = Geschenken

passend:

Herren-Schlaf Röcke von den einfachsten bis zu den elegantesten Dessins und Qualitäten in großartiger Auswahl bei

Louis Süß,

55 Langgasse, im Badhaus
zum „Schwarzen Bock“.

24 Langgasse, im Badhaus
zum „Goldenen Brunnen“.

Regenschirme in unübertrefflicher Auswahl;

nur des bedeutenden Umschlages wegen zu nachstehend
staunlich billigen Preisen:

- 1 kleiner Schirm 1 fl. und 1 fl. 6 kr.,
- 1 großer Schirm 1 fl. 30 kr.,
- 1 Alpaca-Schirm 1 fl. 45 kr. und 1 fl. 50 kr.,
- 1 Taffet oder Körper seidener von 4 fl. an,
- 1 do. feine Qualität von 5 bis 7¹/₂ fl.,
- 1 double face (Doppel-Seide) 8 fl.,
- 1 Satin de Chine, zweifarbig, 8 fl.,
- Schirme mit Fischbein u. Eisen-
belagrisen bis zu 20 fl.

Feste Preise.

En gros.

Deutsche Schirm-Fabrik
Wiesbaden, 14 Langgasse 14.

En détail.

Man
kauft für
6 und 6¹/₂ fl.
schon einen sehr
guten
**körperseidenen
Schirm;**
für 7 fl. einen 12theiligen. —

Sämmtliche Schirme

sind aus bestem Material. Feinste Sorten
nach dem patentirten System **Fox & Co.** in
London und mit Myrthen, Oliven, Drangen, Lorbeer,
Bambus, und anderen feinen Naturstöcken.
In Sonnenschirmen und En-tout-cas findet man das
Neueste für kommende Saison.
Geneigtem Wohlwollen empfohlen

F. de Fallois.

Pelzwaaren

empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

e236

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

ENGLISCH-DEUTSCHES WEIN-DEPOT,

grosse Burgstrasse 2a, Wiesbaden,

gut assortirtes Lager der besten Rhein- & Mosel-Weine, Sherries, Ports, Marsala, Madeira, Rum, Arrac
Cognac, Whisky, London-Gin, Bordeaux- & Champagner-Weine etc.
Englisches Ale & Porter etc. etc. etc.

Ein frisches Assortiment der besten Thee & Havanna-Cigarren.

Langgasse Sb.

Dem

Langgasse Sb.

Berliner Concurrrenz-Verein

Ist bei der letzten Leipziger Messe die Gelegenheit geboten worden, durch seine Messeinkäufe

eine grosse Parthie Winterstoffe

zu enorm billigen Preisen anzukaufen, daher wir unsere großen Vorräthe in unseren Filialen von fertigen

Winter-Anzügen

nach untenstehenden Preisen abgeben:

Winter-Paletots in Double, Rating, Florens, Muffon, Wittney, Eskimo von 5 bis 24 Thlr.,
 do. do. do. do. do. do. Belours, Fila von 2¹/₂ bis 12 Thlr.,
 do. Joppen do. do. do. do. do. do. von 3¹/₂ bis 9 Thlr.,
 Hosen und Westen in 100 verschiedenen Dessins, in jeder Qualität vertreten, von 3¹/₂ bis 9 Thlr.,
 Knaben-Paletots und Anzüge von 3 bis 14 Jahren,
 Schlafrode, zu Geschenken eignend, von 3¹/₂ bis 14 Thlr.

Wir bitten ein hochgeehrtes Publikum, genau auf unsere Firma zu achten.

Berliner Concurrrenz-Verein,

Langgasse Sb, WIESBADEN, Langgasse Sb,
3te Filiale.

3362

Wichtig für Jedermann.

Um mit meinem hiesigen Lager bis Weihnachten vollständig zu räumen, habe die Preise von heute ab wieder bedeutend ermäßigt, so daß einem Jeden Gelegenheit geboten wird, schöne und billige **Weihnachts-Geschenke** zu kaufen.

Als ganz besonders billig empfehle daher folgende Gegenstände,

passend zu Weihnachts-Geschenken:

51

Flanelhenden, Flanel-Unterjacken, baumwollene und wolene Unterhosen, gestricke Kinder- und Frauenstrümpfe, Socken, Herren-, Damen- und Kinder-Buxin-Handschuhe, Pulswärmer, Seelenwärmer, Kapuzen, Kopftücher, Kopfhawls, Valentins, Kinderjäckchen und Röckchen, Cachenez, Tuchjacken, farbige und weißseidene Foulards, Cravatten und Schleifen für Herren und Damen, seidene Schwälchen, elegante weiße Unterrode, leinene Herren- und Damenkragen, leinene Manschetten, Papierkragen und Manschetten, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Kinderlämme, Frisur-, Stand- und Taschensämme, Zahnbürsten, Nagel-, Haar- und Kleiderbürsten, Glace-Handschuhe für Herren und Damen in farbig, schwarz und weiß, Strumpfbänder, Postenträger, Eau de Cologne, Seifen, Haaröle, Odeurs &c. Preise fest, aber billig. Einzig und allein bei

Theodor Arns, Pariser Hof, Spiegelgasse.

Grosse Auswahl.

Butterhalle, Metzgergasse 18.

6238

Durch vortheilhaft abgeschlossene Lieferungs-Verträge für den Winter mit Deconomien und Landwirthen (dreimalige Lieferung per Woche) auf feinste frische Pfälzer G-Butter bin ich in den Stand gesetzt, ein bedeutende Ermäßigung unter dem jedesmaligen Marktpreis eintreten zu lassen. Dies den geehrten Consumenten zur Beachtung. **Franz Imbach.**

H. Schlachter, Langgasse 6.

Magazin für Haus- & Küchen-Einrichtungen.
Lager eleganter und einfacher Tisch- und
Hängelampen.

Fabriklager von Eisenwaaren. 5867

Für Weihnachten.
Monogrammes & Namen
auf Briefpapier, ein- und zweifarbig,
in den neuesten Verschlingungen und bril-
lantesten Farbenzusammenstellungen,

Wappen
in allen Wappenfarben
fertigt nach reichster Musterwahl in sorgfäl-
tiger Arbeit

L. Blach, Papeterie,
Webergasse 13.

Berehrliche Aufträge für Weihnachten wer-
den Behufs rechtzeitiger Ablieferung recht
bald erbeten. 5897

Carl Georg,

Mauritiusplatz 7, Ecke der Kirchgasse,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in allen Sorten Herren-
und Knaben-Mützen, sowie das Beste in Hals-
binden zu billigsten Preisen. Reparaturen an Filz- und
Seidenhüten werden schnell und gut ausgeführt. 6129

Papier-Wasche

für

Damen und Herren, 5888
Damen-Kragen & Herren-Kragen
per Dhd. 5 kr. per Dhd. 9 kr.

empfiehlt **C. Koch, Hoflieferant.**

Eiserne Bettstellen

mit und ohne Spiralfedermatrage empfiehlt

J. Kimmel, Langgasse 9,
Eisenwaarenhandlung. 4862

Pferde-Decken

und Bügelteppiche sind billig zu haben bei
6087 **W. Münz, Kleine Burgstraße 7.**

18 fr. Wollene Socken. 18 fr.

Weyberggasse 29, **H. Martin, Weyberggasse 18.** 4521

Druck und Verlag der v. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Geichäfts-Empfehlung

Einem geehrten Publikum mache hiermit die Anzeige, daß
außer allen Polier-Möbeln auch sämtliche zu Weihnachten
Geschenken passende Gegenstände, als: Fantasie-Mö-
bissen u. schnell, geschmackvoll und billigst anfertige. Da
alle Aufträge rechtzeitig effectuirt werden können, bitte ich
baldige Bestellungen. Hochachtungsvoll!

Albert Mendel, Tapezierer
Kirchgasse 4. 5892

Geichäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß
unter Heutigen ein Geschäft in Nähmaschinen alle
Systeme Langgasse 23 im Seitenbau errichtet
und halte solche zur geneigten Abnahme bestens empfohlen.

Billigste Preise, Bezahlungserleichterung und mehrjährige
warrantie. Reparaturen werden schnell und billig besorgt.
Achtungsvoll

6283 **Fr. Becker.**

Geichäfts-Anzeige.

Der Unterzeichnete beehrt sich anzuzeigen, daß er unterm
tügen Feldstraße 11 eine Niederlage von Brennholz, als Buch-
scheitholz in Klaftern, sowie gespaltenes Tannenholz
Anmachern u. errichtet.

Durch reelle und schnelle Bedienung hofft er allen an ihn
gestellten Ansprüchen zu genügen. Bestellungen werden angenommen
bei Herrn Dreher Winter, Michelsberg 2, und Feldstraße
6052 **Friedrich Leimer.**

Grosser Weihnachts-Ausverkauf

von zurückgesetzten Bändern, Blumen und Feder-
schönste Phantasie-Federn, sonst 24 kr., jetzt 6 kr., schwarze
Zweige zu 12 kr., Damen-Gravatten in allen Farben
30 kr. an, breite schwere Schärpenbänder per Elle
6 kr., zu Weihnachts-Geschenken geeignet.

A. Fenzlau, vormals J. Quir
6242 Marktplat 8 im Hause des Herrn Cron

Weihnachts-Ausstellung

Meinen geehrten Freunden und Gönnern die ergebene An-
zeige, daß ich meine Weihnachts-Ausstellung eröffnet habe
stehend in: Sesseln, Blumentischen, Kinderstül-
& Tischen, Papier- & Arbeitskörben, Puppenwa-
(mit ganz eisernen Unterstellen); ferner empfehle eine
Auswahl Schweizer Holzwaaren, als: Bütten, Zü-
Gimer, Breiten und sonst alle in dieses Fach einschlag-
Artikel von den feinsten bis zu den ordinärsten.

NB. Schaafesperde zu enorm billigen Preisen.
Hochachtungsvoll

Carl Eichhorn, Hof-Korbmacher
5863 Marktstraße 28 - Kirchgasse 31.

Ausgesetzt:

Zuch-Paletots mit Pelz, Regenmäntel, Ceintur-
cröpe de chine, Sonnenschirme, Garnituren in King-
6015 **G. Ph. Küssberger, Webergasse 1**

Ein neuerbautes dreistöckiges Wohnh-
in schönster Lage der Stadt ist zu verkaufen. Nä-
Expedition.

Bekanntmachung.

Die letzte Rate der diesjährigen **Staatskennern** ist bis 8. L. Wts. fällig. Mit Rücksicht auf den herannahenden Jahresabschluss wird um baldige Einzahlung der noch resirenden Beiträge ersucht.

Die für dieses Jahr noch fälligen **Invalidenpensionen** sind in den nächsten Tagen in Empfang zu nehmen.
Wiesbaden, den 6. December 1872.

Königl. Steuerkasse I., Luisenstraße 32.

Bekanntmachung.

Im Auftrag Königl. Regierung werden folgende fiscalische Grundstücke in der Gemarkung **Biebrich-Mosbach** Donnerstag den 19. December l. J. Morgens 9 Uhr auf dem Königl. Domänen-Rentamt dahier, Karlstraße No. 20, öffentlich versteigert:

- 1) No. 708a des Stockbuchs, 1 Morgen 11 Ruthen 69 Schuh Wiese hinter der steinernen Brück, sieht auf den Rhein und die Casteler Grenze, zwischen dem Salzbad, dem Castelerweg und der Adolfschütte;
- 2) No. 684 der Zumeßung, Acker in der Untersalz 1r Gewann zwischen J. K. Lembach und einem Weg;
- 3) No. 17 der Zumeßung, 55 Ruthen 38 Schuh Acker an der Mainzerstraße 1r Gewann zwischen Reinhard Stritter 2r und der Domäne;
- 4) No. 18 der Zumeßung, 56 Ruthen 13 Schuh Acker daselbst zwischen der Domäne beiderseits;
- 5) No. 19 der Zumeßung, 32 Ruthen 67 Schuh Acker daselbst zwischen der Domäne und dem Landesfiscus;
- 6) No. 20 der Zumeßung, 45 Ruthen 15 Schuh Acker daselbst zwischen der Domäne und Frieder. Vader Bwo.

Es wird hierzu bemerkt, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Licitation nur noch unter den Bieter fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben, und daß mit dem Schluß des Termins Nachgebote nicht mehr angenommen werden.

Die weiteren Verkaufsbedingungen können dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 5. December 1872.
Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

Bekanntmachung.

In Folge Verfügung Königl. Regierung werden folgende Domänial-Grundstücke in der Gemarkung **Wiesbaden** Montag den 23. December l. J. Vormittags 9 Uhr auf dem Königl. Domänen-Rentamt dahier, Karlstraße 20, öffentlich versteigert:

- 1) No. 290 der Zumeßung, 81 Ruthen 63 Schuh Acker auf der Vain 4r Gewann zwische: G. D. Schmidt und S. W. Blum;
- 2) No. 393 der Zumeßung, 44 Ruthen 72 Schuh Acker in der Schiersteiner Nach 1r Gewann, sieht auf den Schiersteinerweg, zwischen Heinrich Denß und Heinrich Marz;
- 3) No. 9 der Zumeßung, 67 Ruthen Acker vor dem Haingraben 8r Gewann zwischen Friedrich Feiz und Gg. Phil. Birk;
- 4) No. 11 der Zumeßung, 1 Morgen 6 Ruthen 59 Schuh Acker daselbst neben Gg. Phil. Birk und Joh. Fried. Stuber;
- 5) No. 13 der Zumeßung, 1 Morgen 10 Ruthen 64 Schuh Acker daselbst zwischen Joh. Fried. Stuber und der Domäne;

- 6) No. 13a der Zumeßung, 1 Morgen 10 Ruthen 91 Schuh Acker daselbst zwischen der Domäne beiderseits;
- 7) No. 13b der Zumeßung, 1 Morgen 11 Ruthen 9 Schuh Acker daselbst zwischen der Domäne und einem Weg;
- 8) No. 274 der Zumeßung, 52 Ruthen 96 Schuh Acker auf den Rüdern 3r Gewann, sieht auf die Platter Chaussee, neben Chr. D. Pflug und Fr. Ad. Hahn.

Es wird hierzu bemerkt, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur noch unter denen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben und daß mit dem Schluß des Termins Nachgebote nicht mehr angenommen werden.

Die weiteren Verkaufsbedingungen können dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 5. December 1872.
Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

442

Bekanntmachung.

Montag den 9. und Dienstag den 10. d. M., jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathhause eine große Auswahl von **Delbruchs-Bildern** und **Delgemälden** (darunter Heiligenbilder, Jagd-, Land- und See-Stücke) ic. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 6. December 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Uhren-, Gold- und Silberwaaren-Versteigerung.

Donnerstag den 12. d. M., Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathhause eine große Auswahl von **Pariser Pendul- und Wecker-Uhren**, goldene und silberne Anter-, Cylinder- und Spindel-Uhren, goldene Remontoirs für Herren und Damen, goldene und silberne Uhrketten, goldene Ringe, Broschen, Ohrgehänge, Medaillons ic., gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 6. December 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

600

Von Montag den 9. December c. ab bleibt der Kochbrunnen Morgens von 8 bis 9 Uhr bis auf Weiteres geöffnet.

Wiesbaden, den 6. December 1872.
Städtische Cur-Verwaltung.
Dev' L.

Berein zur Verpflegung erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehülfen.

Der Verein zur Verpflegung erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehülfen besteht auch für das Jahr 1873 fort, welches mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß diejenigen Bewohner der hiesigen Stadtgemeinde, welche diesem Vereine beizutreten oder diejenigen seitherigen Subscribenten, welche auszutreten gejonnen sein sollten, ersucht werden, bis zum 15. December d. J. davon Anzeige bei der Verwaltung des Hospitals zu machen. Im Falle keine Erklärung erfolgt, wird die bisherige Subscription für das Jahr 1873 fortbestehend angesehen.

Die Statuten des Vereins sind bei der Hospitalverwaltung unentgeltlich zu haben und erfolgt die Erhebung des Jahresbeitrags, welcher von Königl. Regierung für eine subscribirte Person auf 1 Thlr. 20 Sgr. festgesetzt ist, mit Neujahr.

Wiesbaden, den 14. November 1872.
Königliche Hospital-Commission.

Gummischuhe-Ausverkauf, nur acht franz. zu herabgesetzten Preisen bei
Joh. Fischer, Metzgergasse 14.

6346

Grosse Weihnachts - Ausstellung und Auction.

Montag den 9. und Dienstag den 10. d. M.,
Morgens 10 Uhr anfangend, findet in hiesigem
Rathhaussaale eine große Ausstellung und Auc-
tion von Geldrucken und Gemälden statt. 6342

Grosser Weihnachts-Ausverkauf

von seidnen, schweren franz. Bändern: Nr. 9 à Elle
6 fr., in allen Farben, Nr. 12 à Elle 8 fr., Nr. 16 à Elle
10 fr. Sämmtliche Bänder sind in den neuesten Farben und
ohne jeden Fehler. Bei Abnahme von ganzen Stücken noch
billiger.
A. Fenzlau, vorm. Dairein,
6358 im Hause des Hrn. Cron, Marktplat 8.

Den Rest meiner

Winterhüte,

worunter noch eine sehr schöne Auswahl in rund und Capot, zu
herabgesetzten Preisen, ebenso den Rest meiner Jacons-Stoffe in
schwarzem und farbigem Seiden-Sammet, Grosgrain, Taffet,
Atlas, Blumen, Federn, Bändern, Tüllen und Spitzen etc., breite
französische Moiré, Taffet- und Atlas-Schürzenbänder, auch eine
Parthie farbige und schwarze Sammtstreifen bei
591 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Eine Parthie schwere, wollene, ächt
englische Pferde-Decken,
größte Sorte, empfiehlt

6352 Fr. Hahn, Hof-Sattler.

Postpapier & Couverten,

60 Bogen Briefpapier mit 2 Buchstaben 9 fr.,
60 " kleines Billetpapier mit 2 Buchstaben 12 fr.
Damen-Couverten, gut gummirt, per 100 Stück 6 fr.,
Couverten in Post-Größe, per 100 Stück 8 fr.,
per 1000 Stück fl. 1. 12 fr.

Großes Lager in

Comptoir- & Bureau-Utensilien.

6362 C. Koch, Hoflieferant, 15 Metzgergasse 15.

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich allen seinen Freunden und
Gönnern zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagender Artikel
bei pünktlicher und billiger Bedienung in und außer dem Hause.
Bestellungen werden angenommen bei Herrn Beckel im
Dewald'schen Hause, Adlerstraße, und Hellmündstraße 25.
6338 W. Krohmann, Tapezirer.

Zurückgesetzte Damen-Stiefeln empfiehlt billigt
6376 Wilh. Lendle, Weltergasse 4.

Eine noch wenig gebrauchte Nähmaschine (Wheeler & Wilson,
mit Doppelstoppfisch) zu verkaufen. Näheres Expedition. 6367

Für die Ueberschwemmten an der Oberrhein-
empfangen wir dankend: Von Frau Präsidentin v. Wies
3 Thlr., Frau S. B. 3 Thlr., Frau Simons 10 fl., General
v. Rankau 5 Thlr., Frau A. v. Reichenau 4 fl., Superintendent
Wasserschlag 2 Thlr., Ungenannt 2 fl. 50 kr., der Kun-
den noch Armeren 1 fl., J. v. B. 5 Thlr., S. v. B. 1 Thlr.
E. Derscheld 10 fl., in der israelitischen Religionsgesellschaft
sammelt durch Dr. Rahr 11 Thlr. 14 Sgr., aus Gelsenstein
„Ertrag von Gartenfrüchten“ 10 Thlr., Dr. Ehr. 2 Thlr.
Landesbischof Wilhelm 10 Thlr., Böller 3 fl. 30 kr., Remon
Albert Benjamin 5 Thlr.

Für den Vorstand des Vaterl. Frauen-Vereins:
Generalin v. Röder, Reg.-Rath Bayer,
6338 Vorsitzende. Schriftführer.



Großes

Uhren-Lager



von P. F. Drehsbusch, Goldgasse 20
vis-à-vis der „Wunderhöhle“.

In Weihnachtsgeschenken passend.

Sämmtliche Uhren durch direkte große Einkäufe verkauft zu
billig. Mehrjährige Garantie, reelle Bedienung. 6371

Gold- und Politur-Leisten, Ovalrahmen

in Antiqué, Gold und Politur geschnitten.
Das Einrahmen der Bilder wird prompt besorgt.

6363

C. Koch, Hoflieferant,
15 Metzgergasse 15.

Für Damen

und zu Festgeschenken besonders geeignet

Duisburger Zauberwasser,

feiner als die beste Eau de Cologne und dabei nicht theurer.
Verschiedene liebliche Bouquets nach und nach ent-
wickelnd und dabei andauernd.

Die Riste, 12 Stück 1/2 fl. enthaltend, kostet 5 Thlr. —
12 Stück 1/2 fl. = 2 Thlr. 20 Sgr.

Einzig und allein ächt zu beziehen von den Chemikern
Riez & Cie., „Rheinische Produkten-Fabrik für technisch-
chemische Präparate“ in Duisburg a. Rh.
175 (Depositäre gesucht.)

Frische Schellfische

soeben eingetroffen bei

6359 Philipp Nagel, Neugasse 3.

Frische beste Eßbutter

42 fr. per Pfund

9 Schulgasse 9.

6354 Rasirmesser und Scheren etc. werden gut geschliffen
Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei Muth. 1031

Kölner Dombau-Lotterie.

Loose à 1 Thlr. sind fortwährend zu haben bei
W. Speth, Langgasse 27.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus **Fray-Bentos** in Süd-Amerika.

Nur ächt wenn jeder Topf untenstehende
 Unterschriften trägt und auf der
 Etiquette der Name **J. v. Liebig**
 in blauer Farbe aufgedruckt ist.

Liebig *M. v. Liebig*

Das Publikum wird dringend gewarnt,
 sich nicht anstatt der obigen Waare
 anderes, am Markte erschienenen Extract in ganz ähn-
 licher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist,
 unterschieben zu lassen.

Zu haben bei den Correspondenten der Gesellschaft,
 sowie in allen grösseren Apotheken, Spezerei- und
 Delicatessen-Handlungen.

AUSGEZEICHNET
 durch die

grosse goldene Medaille
 für beste Qualität
 auf der
polytechnischen Ausstellung in Moskau
in 1872.

Der Aufsatz von Herrn **Dr. W. von Schnelder**
 über die bedeutenden Ersparnisse in Haushaltungen bei
 Verwendung von Fleisch-Extract, veröffentlicht in den
 grösseren Zeitungen, ist bei den Verkäufern des
 Liebig'schen Fleisch Extractes **gratis** zu haben. 546

Belehrung und Hilfe!

Ueber das in **G. Voenicke's Schulbuch**, in
 Leipzig erschienene Buch:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

Zuverlässigster Rathgeber bei allen Krankheiten des
 Nerven- und Zeugungssystemes. Mit **27 pathol.-**
anatom. Abbildungen. Pr. 1 Thlr.

sagt eine geachtete Zuschrift: „Das Retau'sche Buch möchten
 wir in den Händen aller Leidenden sehen; es gewährt einen
 Schatz gründlicher Belehrung, vermittelt einen tiefen Blick
 in die Ursachen der allgemeinen Entnervung, namentlich
 unserer Jugend und hält dieser eine Warnungstafel vor,
 die gewiß reiche Früchte tragen wird. Ein Buch so be-
 lehrend, rathend, helfend, so tactvoll geschrieben,
 haben wir längst gewünscht. Indem wir es dringend
 empfehlen, wollen wir es vor jedem Vergleich mit an-
 scheinend ähnlichen, jedoch auf schmutzige Speculation be-
 rechneten Büchern verwahren“. Zu bekommen in jeder
 Buchhandlung. 574

Theodor Brand'sche Magen-Morsellen,

ein ausgezeichnetes Mittel gegen Magenleiden, als: Magensäure
 Sodbrennen, Unverdaulichkeit, Appetitlosigkeit, Blähungen u.
 empfehlen in Schachteln à 14 und 7 kr. die Herren **J. D.**
Weil, Ecke der Lehr- und Röderstraße in Wiesbaden, und
Carl Gallo in Camberg. 4115

Zahnmittel der Welt! Eine zahnmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühm-
 tes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich
 Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen
 können.

J. Thiele in Berlin, Judenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 kr. in der alleinigen Nieder-
 lage für Wiesbaden bei Herrn **W. Victor**, Markt-
 straße 38. 75

Ohne Geld

ist eine Anweisung franko gegen franko zu beziehen, wie man
 Mitesser, Finnen, Sommersprossen, Leberflecken, Aus-
 schlag auf natürlichem Wege beseitigt.

Cosmetische Fabrik Planegg (Bayern).

Ein gut erhaltenes Pianino steht preiswürdig zu verkaufen
 Welltrichstraße 18. 5213

Ungern verspätet!

Ein Hoch soll erhalten aus der Röderstraße bis in die
 Helenenstraße 14 dem biden, biden **Adolf Moders** zum
 31. Geburtstag. Von wem — — — ? 6351

Dem Herrn **Wilh. Diehl**, Röderstraße 9, gratuliren zum
 heutigen Geburtstag recht herzlich

J. R. — A. D. — R. F. — R. D.
 Vergeß das Beste nicht. 6357

34.

Dem biden **Philipp Emmel** gratuliren
Seine Freunde alle.

Philipp, der Dide, soll leben
 Von seinen Freunden umgeben
 Heut' Abend beim Faß,
 Das gibt ein schöner Spaß! 6350

Verlaufen am Donnerstag Mittag ein **welches Windspiel**,
 auf den Namen „Zampa“ hörend, mit gelbem Halsband und
 Schloß mit den Buchstaben N. E. Dem Wiederbringer eine
 Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Näh. Exped. 6369

Ein grauer, waschlederner **Handschuh** mit zwei Knöpfen ist
 verloren worden. Man bittet, denselben in der Exped. d. Bl.
 abzugeben. 6339

Eine arme Frau verlor einen **5-Guldenchein** vom Markt-
 platz bis in die Kirchgasse. Der ehrliche Finder wird gebeten,
 denselben bei Herrn Kaufmann **Neusch** abzugeben. 6384

Dienstpersonal jeder Branche findet stets Stellen durch
Herm. Rayss, Faulbrunnensstraße 10.
 6218

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen geübt ist und schön
 ausbessern kann, sucht Beschäftigung. Näheres Schwalbacher-
 straße 37 im Hinterhause 3 Etiegen hoch. 6364

Eine reinliche Frau oder ein Mädchen wird in Monatsdienst gesucht. Näheres Expedition. 6326

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Ausbessern. Näh. Schwalbacherstraße 35, 1 St. h. 6345

Eine gebildete Frau sucht Wartedienst. Näheres bei Frau Mapper, Hochstätte 12. 6385

Ein fleißiges Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeit erfahren ist, sucht auf gleich eine Stelle. Gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Näheres Hochstätte 4. 6375

Mehrere Mädchen, welche selbstständig lochen können, suchen Stelle durch Frau Mapper, Hochstätte 12. 6365

Ein Mädchen, welches sich allen Hausarbeiten unterzieht, sucht baldigst Stelle. Näheres Friedrichstraße 28, Htrh. 2 Tr. 6335

Gesucht für außerhalb ein Mädchen zu Kindern, welches auch nähen, bügeln und die feine Wäsche besorgen kann. Näheres Doyheimerstraße 2a im dritten Stock. 6333

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein und kann gleich eintreten. Näheres Adlerstraße 29 eine Stiege hoch. 6302

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Feldstraße 17, Hinterhaus. 6360

Ein junges Mädchen von 16—18 Jahren mit guten Zeugnissen gesucht Lannusstraße 51. 6383

Ein junger Bursche wird in einem Geschäft als Ausläufer gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 5308

Zwei tüchtige Bauhelfer gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 21a. 6060

Zimmergesellen werden gesucht gegen hohen Lohn von

H. G. Elz, Zimmermeister in Worms a. Rh. 76

Ein Schuhmachergehilfe auf Woche gesucht. Näheres Ludwigstraße 13. 6344

Für einen Jungen von auswärtig wird eine Lehrlingsstelle bei einem Gold- und Silberarbeiter gesucht. Näh. Moritzstraße 9 im 3. Stock. 6337

4—5000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu 5%insen im Ganzen oder auch getheilt auszuleihen. Näheres in der Expedition d. Bl. 6377

Adolphstraße 8 ein Familien-Logis auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 6353

Elisabethenstraße 29 sind 1 oder 2 unmoblierte Zimmer an eine Dame zu vermieten. 6386

Steingasse 20 ist ein Dachstübchen mit Bett zu verm. 6385

Wellrißstraße 10 ist eine große, heizbare Mansardestube mit oder ohne Bett zu vermieten. Näheres zu erfragen im Dachlogis. 6370

Ein möbl. Zimmer zu verm. Helenestraße 15, Htrh. links. 6331

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben, guten Mann,

Carl Jung,

nach langem schweren Leiden heute Morgen um 4 Uhr durch einen sanften Tod zu erlösen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags um 3 Uhr vom Sterbehause, Goldgasse 9, aus statt.

Um stille Theilnahme bittet die tieftrauernde Wittin:

Elise Jung, geb. Reßler.

Wiesbaden, den 5. December 1872. 6373

Berichtigung.

Die Beerdigung unseres vielgeliebten Sohñchens und Enkelchens, **Christian Eichhorn**, findet erit heute Samstag Vormittags 10 Uhr vom Sterbehause, Wellrißstraße 5, aus statt.

Die trauernden hinterbliebenen Eltern und Großeltern.

6290

Neue Concordia.

Unser verehrtes, tüchtiges Mitglied (Mitgründer des Vereins), der Kaufmann Herr **Carl Jung**, ist durch den Tod aus unseren Reihen geschieden. Die Beerdigung seiner Leiche ist Sonntag Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Goldgasse 9, wozu wir unsere sämmtlichen Mitglieder freundlichst einladen.

470

Der Vorstand.

Gestern Abend 9 $\frac{1}{2}$ Uhr verschied nach dreitägigem Leiden unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau **Johannette Heuer**, geb. Frenz.

Diese Nachricht allen Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung.

Die Beerdigung findet Sonntag den 8. December Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Platterstraße 13, aus statt. Wiesbaden, den 6. December 1872.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Für die innige Theilnahme bei dem Verluste unseres vielgeliebten Kindes und Enkelchens, **Gustav Barth**, sowie Allen, welche ihm die letzte Ehre erwiesen, sagen ich tiefgefühlten Dank

6366

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Zwei anständige Nähmädchen finden Logis. Näh. Exped. 535
Ein reinl. Arbeiter kann Logis erhalten. N. Hochstätte 12. 636

Post-Gilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Sabusätten) 9 Vorm. — 6. Nachm., zu Wehen, Kirberg, Idstein und Camberg 6.30 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Sabstätten), von Camberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7.55 Vorm.

Burhesische 40 Thalerloose. Serienziehung vom 2. Decemb. Gezogene Serien. Nr. 2 153 166 292 411 497 682 695 738 770 787 876 972 1013 185 302 404 470 613 616 660 2004 241 253 427 554 561 615 645 666 3063 353 354 614 631 721 797 922 4054 105 368 416 880 951 981 5014 41 127 129 437 454 628 763 973 6166 313 394 439 6

Meinzig, 6. Dec. (Fruchtmart.) Der Markt war ziemlich besahren und war Korn und Gerste etwas höher notirt, Weizen wie selbst zu notiren ist: 200 Pfd. Weizen 14 fl. 45 kr. bis 15 fl., 200 Pfd. Roggen 9 fl. 30 kr. bis 9 fl. 50 kr., 200 Pfd. Gerste 10 fl. bis 10 fl. 20 kr. Großhandel war das Geschäft sehr unbedeutend, indem auswärtige Notirung für hiesige Verhältnisse zu hoch sind. Branntwein 34 fl. Müßel 24 fl.

Bei der Expedition d. Bl. gingen ferner ein: 1) Für den sehr tüchtigen Tagelöhner Fischer in Doyheim bei Gelegenheit des 15j. Gänzejahres beim großen Wiesel 2 fl. 6 kr. 2) Für die Bewohner an der Ost- und von Eckenförde von H. S. 1 fl. und von Ungenannt (Dame) 1 fl. Dergleichen Dank.